

Friede mit Gott.

Jacob

SOPRAN. ALT.

Innig. *p*

1. Wenn Frie-de mit Gott mei-ne See-le durchdringt, ob Stür-me auch dr
 2. Wenn Sa-tan mir nachstellt und ban-ge mir macht, so leuch-tet dies

TENOR. BASS.

p

in
 ein
 „mein
 ern: Mein

mf

1. Her-ze im Glau-ben doch al-le-zeit singt: Mir
 2. Je-sus hat al-les für mich schon voll-bracht; ic'

wohl in dem Herrn, mir ist
 das Blut mei-nes Herrn, ich bin

mf

f *mf*

1. wohl in dem Herrn, mir ist
 2. rein durch das Blut, durch

mf Stimmen.

me Last mei-ner Sün-de trug Je-sus, das Lamm, und
 Nun leb' ich in Chri-sto für Christum al-lein, sein

mf

mf

1. w
 2. "

a, in die Fern; er starb ja für mich auch am blu-ti-gen Stamm, mei-ne
 ei-ten-der Stern. In ihm hab' ich Fried' und Er-lö-sung von Pein, mei-ne

mf

mf *f* *mf*

- prei-se, lob-prei-se den Herrn, mei-ne See-le lob-prei-se, lob-prei-se den Herrn.
 se-lig, ja se-lig im Herrn, mei-ne See-le ist se-lig, ja se-lig im Herrn.

mf *f* *mf*

Chor. *mf* *cresc.*

1.2. Mir ist wohl, mir ist wohl, mir ist wohl in dem Herrn, dem Herrn! Mir ist
 1.2. Mir ist wohl, mir ist wohl, mir ist wohl, mir ist wohl in dem Herrn, mir ist wohl in dem Herrn! Mir ist

mf *cresc.*

mf *rit.*

wohl, mir ist wohl, mir ist wohl in dem Herrn, mir ist wohl in dem Herrn!
 wohl in dem Herrn, mir ist wohl in dem Herrn, mir ist wohl, mir ist wohl, mir ist wohl in dem Herrn!

mf *rit.*

Th. Kübler.